

Neues aus aller Welt

Dreifache Frauenmörder verhaftet

Der Vormundkommission der Kriminalpolizei, Leitender Hauptkommissar Dr. G. G. G. G., hat es sich zur Aufgabe gemacht, die in der Provinz verübten Verbrechen zu untersuchen und zu überführen, die die Bevölkerung lange beunruhigt hat. Der Mörder, der am 1. Januar 1901 in Weissen geborene Alfred Reitzel, hat unter dem Tarnnamen des Hauptmanns von der Gleditsch in Weissen verdingelt. Er hat in der Provinz drei Frauen ermordet, die er in der Provinz Weissen verdingelt hat. Er hat in der Provinz Weissen verdingelt, die er in der Provinz Weissen verdingelt hat. Er hat in der Provinz Weissen verdingelt, die er in der Provinz Weissen verdingelt hat.

Zum Thema: Vernachlässigt

In der letzten Zeit sind immer häufiger Vernachlässigte zu beobachten. Diese Vernachlässigten sind in der Regel alte Menschen, die keine Verwandten mehr haben. Sie werden in der Regel in den Straßen der Städte herumgelaufen. Sie sind in der Regel sehr mager und sehen sehr krank aus. Sie werden in der Regel von den Passanten ignoriert. Sie werden in der Regel nicht in die Krankenhäuser gebracht. Sie werden in der Regel nicht in die Altenheime aufgenommen. Sie werden in der Regel nicht in die Pflege genommen.

Mit dem Stiefvater verunglückt

Am weitlichen Ende von Leipzig ist der Unfall ereignet, bei dem ein Mann mit dem Stiefvater verunglückt ist. Der Mann war mit dem Stiefvater in einem Auto unterwegs. Das Auto ist in einen Graben gefahren. Der Mann ist schwer verletzt. Der Stiefvater ist leicht verletzt. Die Polizei hat den Unfall untersucht. Sie haben festgestellt, dass der Fahrer des Autos nicht die Kontrolle hatte. Sie haben festgestellt, dass der Fahrer des Autos nicht die Kontrolle hatte.

Wer keine Zeitung liest ...

Der Verband des Reiches hat eine Umfrage gemacht, um zu erfahren, wie viele Menschen keine Zeitung lesen. Die Umfrage hat ergeben, dass eine große Anzahl von Menschen keine Zeitung lesen. Die Gründe dafür sind vielfältig. Einige Menschen haben keine Zeit, eine Zeitung zu lesen. Einige Menschen haben keine Lust, eine Zeitung zu lesen. Einige Menschen haben keine Möglichkeit, eine Zeitung zu lesen. Die Umfrage hat ergeben, dass eine große Anzahl von Menschen keine Zeitung lesen.

Wordingeschlag auf Kamelhengst

Im Wordingeschlag auf Kamelhengst ist ein Vorfall ereignet. Ein Mann hat einen Kamelhengst erschossen. Der Mann hat den Kamelhengst in einem Feld erschossen. Der Kamelhengst ist ein seltenes Tier. Die Polizei hat den Mann verhaftet. Sie haben festgestellt, dass der Mann den Kamelhengst ohne Erlaubnis erschossen hat. Sie haben festgestellt, dass der Mann den Kamelhengst ohne Erlaubnis erschossen hat.

Sieben Bräutigam verheiratet

Der Hofmarschall von Sibirien hat eine ungewöhnliche Heirat vollzogen. Er hat sieben Frauen geheiratet. Die Heirat ist eine ungewöhnliche Heirat. Die Frauen sind alle von unterschiedlichen Nationen. Die Heirat ist eine ungewöhnliche Heirat. Die Frauen sind alle von unterschiedlichen Nationen. Die Heirat ist eine ungewöhnliche Heirat. Die Frauen sind alle von unterschiedlichen Nationen.

Särfere Strafen notwendig

Wegen fortgesetzter Raubverbrechen sind Särfere Strafen notwendig. Die Polizei hat festgestellt, dass es in der Provinz Weissen zu einer großen Anzahl von Raubverbrechen gekommen ist. Die Raubverbrechen sind in der Regel in der Provinz Weissen verdingelt. Die Polizei hat festgestellt, dass es in der Provinz Weissen zu einer großen Anzahl von Raubverbrechen gekommen ist.

Ein neuer Fall von Lynchjustiz

In der Nähe von Wladiwostok ist ein neuer Fall von Lynchjustiz ereignet. Eine Gruppe von Menschen hat einen Mann lyncht. Der Mann war ein russischer Soldat. Die Gruppe von Menschen hat den Mann in der Straße lyncht. Der Mann war ein russischer Soldat. Die Gruppe von Menschen hat den Mann in der Straße lyncht.

Zags Badegast, nachts Eindrehler

Ein verheerendes Dopefieber führte im vergangenen Sommer der Wladimirer Wilhelm II. aus. Der Kaiser hat ein Dopefieber bekommen. Das Dopefieber hat ihn sehr krank gemacht. Er hat das Dopefieber bekommen. Das Dopefieber hat ihn sehr krank gemacht. Er hat das Dopefieber bekommen. Das Dopefieber hat ihn sehr krank gemacht.

Dies und das

75 Hallische in Stagen eingebracht

Hallische Weine sind in Stagen eingebracht. Die Weine sind in der Regel in der Provinz Weissen eingebracht. Die Weine sind in der Regel in der Provinz Weissen eingebracht. Die Weine sind in der Regel in der Provinz Weissen eingebracht. Die Weine sind in der Regel in der Provinz Weissen eingebracht.

Bunte Streiflichter von nah und fern

Bunte Streiflichter von nah und fern sind zu beobachten. Die Streiflichter sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Streiflichter sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Streiflichter sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Streiflichter sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten.

Die schnellstenzüge der Deutschen Reichsbahn

Aus der Halle der Kaufleute und der Kaufleute sind die schnellstenzüge der Deutschen Reichsbahn zu beobachten. Die Züge sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Züge sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Züge sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Züge sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten.

Wachstum nach 36 Jahren an einer Stadtbahn

Das Wachstum nach 36 Jahren an einer Stadtbahn ist zu beobachten. Die Stadtbahn ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Stadtbahn ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Stadtbahn ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Stadtbahn ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten.

Schlaflosigkeit an der holländischen Grenze

Schlaflosigkeit an der holländischen Grenze ist zu beobachten. Die Schlaflosigkeit ist in der Regel an der holländischen Grenze zu beobachten. Die Schlaflosigkeit ist in der Regel an der holländischen Grenze zu beobachten. Die Schlaflosigkeit ist in der Regel an der holländischen Grenze zu beobachten. Die Schlaflosigkeit ist in der Regel an der holländischen Grenze zu beobachten.

Man braucht ja gar nicht so viel Glück

Man braucht ja gar nicht so viel Glück, fast jedes zweite Los gewinnt. Das ist die Botschaft der neuen Lotterie. Die Lotterie ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Lotterie ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Lotterie ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Lotterie ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten.

Wenn 343.000 Gewinne auf 800.000 Lose ausgepielt werden, dann braucht man gar nicht so viel Glück, um einen Zifferloos zu gewinnen. Und deshalb hat die Preussisch-Sächsische Staatslotterie auch schon so vielen deutschen Volksgenossen das Glück gebracht. Denn ein jeder kann sich beteiligen — schon für 3 RM je Klasse gibt es ein Zifferloos, das in der 5. Klasse bare 100.000 RM gewinnen kann. Am 20. Oktober beginnt die Ziehung zur 1. Klasse der neuen Lotterie. Insgesamt werden in den 5 Klassen wieder 67.660.180 RM ausgepielt. Alle Gewinne sind einflusslos steuerfrei. Sichern Sie sich deshalb ein Los rechtzeitig!

Entschließe dich schnell — kauf heute ein Los!

Der Präsident der Preussisch-Sächsische Staatslotterie

Wann?

ausfallen können, denn erstens einmal waren es nicht Zahlen, sondern Häuser, und zweitens waren sie auch noch nicht gebaut. Aber dennoch war die Freude nicht minder groß, als dieser Häuserbau die Städte fast bis zum Himmel mit Häusern zu füllen und selber niederfiel. Die Erklärung war einfach: Häuser waren nur als Zeichen der Macht und der Macht der Herrscher. Die Häuser waren nur als Zeichen der Macht und der Macht der Herrscher.

Rare Reiter — sein Schwelger

Die Reiter der Mode werden auf dem Ball in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Reiter sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Reiter sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Reiter sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Reiter sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten.

Ein Haus in New Jersey

Ein Haus in New Jersey ist zu beobachten. Das Haus ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Das Haus ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Das Haus ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Das Haus ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten.

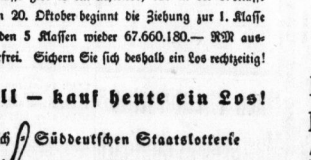
Wenn Ideen Babys am meisten?

Wenn Ideen Babys am meisten sind, dann ist die Antwort: Ja. Die Ideen sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Ideen sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Ideen sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Die Ideen sind in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten.

Selbstmord mit goldener Kugel

Selbstmord mit goldener Kugel ist zu beobachten. Der Selbstmord ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Der Selbstmord ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Der Selbstmord ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten. Der Selbstmord ist in der Regel in der Provinz Weissen zu beobachten.

Die vorliegende Nummer der Hallischen Nachrichten umfasst 12 Seiten.



Der Präsident der Preussisch-Sächsische Staatslotterie

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193710056/fragment/page=0003

Sport-Nachrichten

Interessantes, kurz gefasst

Ein Großkampf der Ringer findet am 10. Oktober in Magdeburg statt. Die Auswahlmannschaften der Gauvereine...

Die Thüringische Staatsmeisterschaft wurde dem Oberbürgermeister von Jena-Mehlitz, Gruppen, dem Meisterrichter Ernst Seifert überreicht.

Die amerikanische Hegerin Jacqueline Cochran ist die erste Frau, die mit einem Geschwindigkeitsschiff von New York nach Los Angeles gefahren ist.

Ein Meilenwagen wurde bei der thüringischen Fußballmeisterschaft am Sonntag in Jena durch einen Unfall zerstört.

Die amerikanische Hegerin Jacqueline Cochran ist die erste Frau, die mit einem Geschwindigkeitsschiff von New York nach Los Angeles gefahren ist.

Die amerikanische Hegerin Jacqueline Cochran ist die erste Frau, die mit einem Geschwindigkeitsschiff von New York nach Los Angeles gefahren ist.

Das Festspiel der 'Lage der Weltbevölkerung' des Reichsausschusses XIV mußten abbrechen, weil am 30. September die landwirtschaftlichen Arbeiter unter der Arbeitseinstellung erloschen und im Monat Oktober der größte Teil der Arbeitermänner zur Fronteinführung eingezogen wurde.

Die deutsche Schwimmmeisterschaften am nächsten Sonntag. Die Wettbewerbe werden am Sonntag in Berlin stattfinden.

Die deutsche Schwimmmeisterschaften am nächsten Sonntag. Die Wettbewerbe werden am Sonntag in Berlin stattfinden.

Wie steht es im hallischen Regelsport?

Über das Abschneiden der hallischen Vertreter bei den deutschen Regelsportmeisterschaften in Harzburg...

Die amerikanische Hegerin Jacqueline Cochran ist die erste Frau, die mit einem Geschwindigkeitsschiff von New York nach Los Angeles gefahren ist.

Die amerikanische Hegerin Jacqueline Cochran ist die erste Frau, die mit einem Geschwindigkeitsschiff von New York nach Los Angeles gefahren ist.

Erz. Dewald nicht mehr im DDR.

Staatsminister Dr. Dr. Dewald hat mit Rücksicht auf sein hohes Alter keine Möglichkeit gefunden, dem Internationalen Olympischen Komitee beizutreten...

Reform nur noch im Wettkampf

Für die Vereine des Deutschen Reichsausschusses für Leichtathletik sind die Reformbestimmungen für die Wettbewerbe...

Die Schwimmmeisterschaften der DDR in Harzburg. Die Wettbewerbe werden am Sonntag stattfinden.

Die Schwimmmeisterschaften der DDR in Harzburg. Die Wettbewerbe werden am Sonntag stattfinden.

Nach 61 Spielen abgebrochen

Die amerikanische Hegerin Jacqueline Cochran ist die erste Frau, die mit einem Geschwindigkeitsschiff von New York nach Los Angeles gefahren ist.

Was gibt's auf dem Turf?

Die amerikanische Hegerin Jacqueline Cochran ist die erste Frau, die mit einem Geschwindigkeitsschiff von New York nach Los Angeles gefahren ist.

Sportereignis-Nachrichten

Zusammenfassung der sportlichen Ereignisse in der Region. Termine für verschiedene Wettbewerbe...

Stadtheater Halle. Heute Dienstag, 20 bis nach 23 Uhr. Der Vogelhändler. Operette von Carl Zeller.

Am Riebeckplatz. Morgen letzter Tag! Der ungeheure Lach-Erfolg! Anny Ondra.

CAPITOL. Heute Dienstag, 20 bis nach 22 Uhr. Prinz Friedrich v. Hamburg.

Der Scheidungsgrund. Im Vorprogramm u.a.: Großorchestr über Mussolinis Staatsbesuch.

Ritt in die Freiheit. Ab heute. Prinz Friedrich v. Hamburg.

Gr. Ulrichstraße 51. Morgen letzter Tag! Lachen am Landens Band.

Willy Brückner. Victor. Heute Dienstag, 20 bis nach 22 Uhr.

Wenn Du eine Schwiegermutter hast... Große Orchester über Mussolinis Staatsbesuch.

Schauburg. Ab heute Dienstag! Die großregale Vorstellung von Richard Fensch.

Die Tochter des Samurai. Die erste deutsch-japanische Filmregie.

Oktoberfest. 3 Erlys und Bunko-Carmanni. Sonder-Überschneidung am 6. Oktober.

Satsuko Hara. Ruth Eweler. Sessue Hayakawa. Jugendliche zugelassen!

Alte Promenade. Nur noch bis einsehbar. Donnerstags Zahrah Lander Willy Birgel.

Burgterrasse. Am Freitag, 11. Oktober. Kasseneindein im Waldort.

Mussolinis Staatsbesuch in Deutschland. Ein packendes Frauenstück, ein Leben von Liebe und Opfer.

Verlangt in allen Gaststätten die HN. Morgen Mittwoch, den 6. Okt. 7. große Sonderfahrt zum Kristall-Palast.

Juan Llossas. mit seinen 15 Söhnen in eine Riesenschaukel und wundervolles Variété.

Die Tochter des Samurai. Die erste deutsch-japanische Filmregie.

Harberina. Little Ruth / Resoms. Tänzer-Spiele. Tauben-Spiele.

Burgterrasse. Am Freitag, 11. Oktober. Kasseneindein im Waldort.

Mussolinis Staatsbesuch in Deutschland. Ein packendes Frauenstück, ein Leben von Liebe und Opfer.

Verlangt in allen Gaststätten die HN. Morgen Mittwoch, den 6. Okt. 7. große Sonderfahrt zum Kristall-Palast.

Juan Llossas. mit seinen 15 Söhnen in eine Riesenschaukel und wundervolles Variété.

Nach Theaterschluss. Muschelhaus Quilitzsch. Friedrichstraße 54.

Deutscher Klub. Mittwoch, 6. Oktober. 6.00: Gedenkfeier, Prageraum.

Burgterrasse. Am Freitag, 11. Oktober. Kasseneindein im Waldort.

Mussolinis Staatsbesuch in Deutschland. Ein packendes Frauenstück, ein Leben von Liebe und Opfer.

Verlangt in allen Gaststätten die HN. Morgen Mittwoch, den 6. Okt. 7. große Sonderfahrt zum Kristall-Palast.

Juan Llossas. mit seinen 15 Söhnen in eine Riesenschaukel und wundervolles Variété.

Obstbäume. Beerensträucher. Rosen u. alle anderen Baumaterialien.

Hermann Mannhardt. Burgstraße 244/2. Übernahme des Reigen der Schauspielerei.

Burgterrasse. Am Freitag, 11. Oktober. Kasseneindein im Waldort.

Mussolinis Staatsbesuch in Deutschland. Ein packendes Frauenstück, ein Leben von Liebe und Opfer.

Verlangt in allen Gaststätten die HN. Morgen Mittwoch, den 6. Okt. 7. große Sonderfahrt zum Kristall-Palast.

Juan Llossas. mit seinen 15 Söhnen in eine Riesenschaukel und wundervolles Variété.

Soviel Freude über einen Pelz... empfinden Sie, wenn Sie zu Erliegen und aus der Überbörten Auswahl etwas Passendes für sich aussuchen.

Stadt-Zeitung

Halle, 5. Oktober.

Stapellauf mit Schifferklavier

Erst kürzlich war hier von Maxim Balde als dem 'Eiermollenklober' ...

Nun, am Anfang aller Besuche steht das Schiff. Und so erleben wir ...

Während noch die 'Werftarbeiter' den Vadebanen entrichten, greift 'Kapitän' Balde ein Schiffer- ...

Aber es gibt noch andere merkwürdige Stadi- auf auf diesem Dampfer ...

Strunsee-Ausstellung in Halle

Aus Anlaß der Feier des 200. Geburtsjahres von Johann Friedrich Strunsee ...

Wetter-Berechnungen des Landwirtschaftl. Instituts der Univ. Halle

Table with weather forecasts and observations for October 4 and 5, 1937. Includes columns for date, time, and various weather indicators.

„Geh weg, das Ding geht los!“

Hallischer Autotechniker und Führerschein-Jubililar erzählt - Was man noch Kolophonium ins Automobil streute. Die Lichtflamme, eine beachtliche Erfindung

Die Jahr 25 jährt im Ablauf des Lebens eine besondere Rolle. Der ein ...

Union“, damals dieses der Konturen, diebehalten- Motorabnahme von ...

hoff zu ergattern oder sich unmöglich mit einem ...

Luftschubübung „Innenstadt“

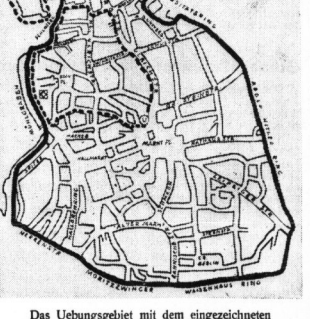
Am 7. Oktober die erste Übung in Stadtern - Der Einsatz im Katastrophengebiet

Bis bereits mitgeteilt, findet in den Nachmittagsstunden des kommenden ...

Ihre aktiven Trupps trotzen einflussreich halten, denn es ist nicht ausgeschlossen, ...

Ein „Kabaler“

Der Jubilare G. hatte seine Stellung verloren, weil er sich eine Unterbringung ...



Das Übungsgebiet mit dem eingezeichneten Katastrophengebiet

Oberstudienrat Klinghardt

Wie vor sein Amt eingekürt hat die Städtische Ober- ...

Eröffnung des Winterhilfswerkes

Siehe - 20 Uhr - wird durch den Führer des Winterhilfswerkes ...

„Der gläserne Mensch“

Zur bedeutsamen Ausstellung in der Volkshalle

Wie wir bereits mitteilten, ist hier in Halle vom 12. Oktober ab die ...

Kapitulation von Verfassungsstaaten ...



IN VIER WHW ALLEIN AN KOHLE 99,25 MILL.DZ

Eine 9mm hohe Kohlenmauer um Deutschland



SO HILFT SICH DEUTSCHLAND SELBST

morden ist, hat als Schüller der Kateinischen Haupt- schule der französischen Stiftungen in Halle seine

650 000 RM. Schulpfarenlagen

Die Spartätigkeit der hallischen Schüler - Schüler-Preisandschreiben zum Spargart

Am Ende voriger Woche fand eine Berechnung von Beträgen der Schülerbeiträge der hallischen Schulen mit dem Vorsitzenden des Vorstandes und der Direktion der Stadtsparkasse zu Halle statt.

Die Sparkasse berichtete in dieser Veranstaltung über die Entwicklung der Spargartbeiträge und insbesondere der Spargartparzelle zu Halle.

Obwohl diese Entwidlung durchaus befriedigend ist, muß weiter für die allgemeine Spargartförderung werden.

Ausschlaggebend ist der Gemeinschaftsstampf

Waubetriebsgemeinschaften als Kampfmittel der Betriebe

Im Rahmen einer durch mancherorts einwirkende und gefällige Darbietungen angeleiteten Betriebsveranstaltung der hallischen Nachrichten, die im Haus an der Wörlichburg in Halle stattfand, wurde ein gemeinschaftsstampf durchgeführt.

Er ging zunächst auf die Bemühungen der Deutschen Arbeitsfront und die Unterstützung durch die Schaffung verschiedener Einrichtungen ein, deren Zweck es ist, die Selbstverantwortung des einzelnen im Rahmen des Ganzen zu heben.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Die Amtseinführung für Oberstudienrat Klinghardt fand gestern vormittag in der Aula des Gymnasiums statt.

Am Ende voriger Woche fand eine Berechnung von Beträgen der Schülerbeiträge der hallischen Schulen mit dem Vorsitzenden des Vorstandes und der Direktion der Stadtsparkasse zu Halle statt.

Die Sparkasse berichtete in dieser Veranstaltung über die Entwicklung der Spargartbeiträge und insbesondere der Spargartparzelle zu Halle.

Obwohl diese Entwidlung durchaus befriedigend ist, muß weiter für die allgemeine Spargartförderung werden.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Der Betrieb ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaft und der Wirtschaftsentwicklung.

Abschied von der Rotplakafarne

Oberleutnant Dittmeier, der Kommandeur der Panzerabwehr-Abteilung 14, entfällt 150 Reserveoffiziere

Es war ein ganz ungewöhnliches Bild, das sich am Montagvormittag gegen 11 Uhr auf dem Rollplatz der Panzerabwehr-Abteilung 14 dem Zuschauer bot.

Der Kommandeur der Panzerabwehr-Abteilung 14, Oberleutnant Dittmeier, der Kommandeur der Panzerabwehr-Abteilung 14, entfällt 150 Reserveoffiziere

Raubmordprozess in Magdeburg

58-jähriges Fräulein im Geschäftsräum überfallen und niedergeschlagen - Der Angeklagte gesteht die Tat, widerruft sie, gesteht wieder und leugnet vor dem Schörrichter abermals

Am 12. November 1936, gegen 8 Uhr morgens, wurde in Magdeburg die Wirtin der Gastwirtschaft 'Rosa' überfallen und niedergeschlagen.

Der Angeklagte gesteht die Tat, widerruft sie, gesteht wieder und leugnet vor dem Schörrichter abermals

Am 12. November 1936, gegen 8 Uhr morgens, wurde in Magdeburg die Wirtin der Gastwirtschaft 'Rosa' überfallen und niedergeschlagen.

Der Angeklagte gesteht die Tat, widerruft sie, gesteht wieder und leugnet vor dem Schörrichter abermals

Am 12. November 1936, gegen 8 Uhr morgens, wurde in Magdeburg die Wirtin der Gastwirtschaft 'Rosa' überfallen und niedergeschlagen.

Der Angeklagte gesteht die Tat, widerruft sie, gesteht wieder und leugnet vor dem Schörrichter abermals

Am 12. November 1936, gegen 8 Uhr morgens, wurde in Magdeburg die Wirtin der Gastwirtschaft 'Rosa' überfallen und niedergeschlagen.

Der Angeklagte gesteht die Tat, widerruft sie, gesteht wieder und leugnet vor dem Schörrichter abermals

Am 12. November 1936, gegen 8 Uhr morgens, wurde in Magdeburg die Wirtin der Gastwirtschaft 'Rosa' überfallen und niedergeschlagen.

Der Angeklagte gesteht die Tat, widerruft sie, gesteht wieder und leugnet vor dem Schörrichter abermals

Am 12. November 1936, gegen 8 Uhr morgens, wurde in Magdeburg die Wirtin der Gastwirtschaft 'Rosa' überfallen und niedergeschlagen.

Der Angeklagte gesteht die Tat, widerruft sie, gesteht wieder und leugnet vor dem Schörrichter abermals

Am 12. November 1936, gegen 8 Uhr morgens, wurde in Magdeburg die Wirtin der Gastwirtschaft 'Rosa' überfallen und niedergeschlagen.

Der Angeklagte gesteht die Tat, widerruft sie, gesteht wieder und leugnet vor dem Schörrichter abermals

Schadenverhütung - Entrümpelung

Am Donnerstag, 7. Oktober, 20.15 Uhr, spricht im Saal der Arbeiterkammer der Referent für Schadenverhütung, Hr. Thoma-Berlin.

Der Referent sprach über die Bedeutung der Schadenverhütung und die Maßnahmen zur Entrümpelung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Die Entrümpelung ist ein wichtiger Bestandteil der Schadenverhütung.

Zusammenstoß auf der Brücke

Der Polizeipräsident teilt vom gestrigen Tage aus dem Polizeikommando Halle vier Verkehrsunfälle mit, die auf der Brücke über den Elbe entstanden.

Die Verkehrsunfälle auf der Brücke über den Elbe sind ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Die Verkehrsunfälle auf der Brücke über den Elbe sind ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Die Verkehrsunfälle auf der Brücke über den Elbe sind ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Die Verkehrsunfälle auf der Brücke über den Elbe sind ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Die Verkehrsunfälle auf der Brücke über den Elbe sind ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Die Verkehrsunfälle auf der Brücke über den Elbe sind ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Die Verkehrsunfälle auf der Brücke über den Elbe sind ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Die Verkehrsunfälle auf der Brücke über den Elbe sind ein wichtiger Bestandteil der Verkehrssicherheit.

Kursliste der Hausfrau

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Butter, Eier, Fleisch, etc.

Wetterdienst des DLR

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Wetterbericht des Reichwetterdienstes, Ausgabe Ostpreußen

Mitteldeutschland

1. Oktober.

Wohnungsbaugesellschaften tagen

Am 28. und 29. Oktober wird der 30. Verbandstag des Verbandes mitteldeutscher Wohnungsunternehmer (VdW) in Leipzig abgehalten. In dem sämtlich gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaften und Baugesellschaften Mitteldeutschlands zusammengefasst sind, in Nordhausen tagen.

In einer Arbeitstagung am Sonnabendmorgen werden praktische Fragen des Arbeiterwohnstättenwesens, der Volkswohnungsbaues sowie der neuen Grundsteuerregelung und der Genossenschaftsverwaltung behandelt werden. Am Sonntag, dem 29. Oktober, ist vornehmlich eine Besichtigung der Nordhäuser Bau- und Wohnungsgenossenschaften vorgesehen. Den Höhepunkt der Tagung wird die Hauptversammlung im Stadthaus bilden, in der der Verbandsführer Hans Dr. Zeidler seine Reden über die gegenwärtige Bauwirtschaft und die Verhältnisse der letzten Jahre erläutern wird, während der Hauptversammlung der Präsident Walter Busch einen Vortrag über die Aufgaben der gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaften im deutschen Wirtschaftskreis halten wird. Auch der Schirmherr der deutschen Bauernbewegung Staatssekretär Hans Dauterive wird an der Tagung teilnehmen und in der Hauptversammlung das Wort ergreifen.

Dörfer im Lande der Kohlen-Gruben

Sandersdorf und Zscherndorf im Umwandlungsprozess der letzten Jahrzehnte

Bei Sandersdorf an der magdeburgischen Elbe wächst man den Berg, um über 30 bis nach Süden zu Sandersdorf zu kommen. Wenn man auf dieser Straße Ausblick aus dem Wagenfenster hält und sich über den herabstürzenden Wald freut, der sich zwischen Sandersdorf und Zscherndorf erstreckt, wird es einem immer wieder bewusst, dass in wenigen Minuten die Welt vollkommen anders aussehen wird. Die Natur verliert gewissermaßen und die Gegenwart einer von Menschen errichteten industriellen Organisation, mit ihrer phantastischen Apparatur schafft einen abstrakten landschaftlichen Raum, der herrlich ist. Damit ist auch das Bestreben zu diesem Ziel deutscher Völkern im politischen Sinne abgegrenzt. Es ist zugleich ein Bestreben zur Arbeit, die sich hier in einem fast schon übergrößenartigen Wirken in einem grandiosen Kräftefeld darstellt.

Die Reichsbahn hat für die nach Nordhausen aufliegenden Sonntagsfahrkarten die Gültigkeit bereits von 0.00 Uhr ab für den 2. Oktober vorverlegt.

Auf den Dremschlitzen aufgefahren

Ein Reisende leicht verletzt
Leipzig. Die Dremschlitzen der Reichsbahndirektion Halle (S.) teilt mit: Am 4. Oktober gegen 18 Uhr fuhr der Personenzug 418 Dresden-Leipzig bei der Einfahrt in den Hauptbahnhof Leipzig (Bahnhof 15) auf den Dremschlitzen auf. Durch das Auffahren wurden ein Reisende leicht verletzt. Die Verletzten wurden nach ärztlicher Behandlung sämtlich in ihre Wohnungen entlassen.

Kind springt vom fahrenden Omnibus

Soltenieb. Der 10jährige Walter T. kletterte an der Haltestelle auf den vollkommigen Sangerhausen-Bornstedt und liegte sich auf die Kutschleiter, um ein Stück mitzufahren. Als der Wagen in voller Fahrt war, sprang der Junge ab und schlug mit dem Kopf auf das Straßengestühl. Die schweren Verletzungen machten sofortige ärztliche Behandlung erforderlich.

Paddelboot gefentert

Magdeburg. In der Stromelbe ertrank ein junger Mann, der mit zwei Freunden in einem Paddelboot fuhr. Das Boot kenterte. Die Umstände, die zu dem Unfall führten, sind noch nicht genauer bekannt.

Fohlengrube. Diese Schürfkette, Grube „Richard“ genannt, ist die wertvollste im Bitterfelder Schieferrevier. Heute liegt auf dem längst ausgehöhlten Feld eine Flegel, ringsum aber sind andere tiefe Kohlenfelder erschlossen worden. Die Braunkohle wurde zum Schicksal des Landes und hatte unter vielen anderen, auch in richtungsgehaltiger Hinsicht, sonderbare Auswirkungen.

Das Sandersdorf viel älter ist als es seine erste Erwähnung in den Annalen des Kurfürstentums Sachsen (um 1278) erfahren lässt, nicht nur seine alte Pfaffenkirche, sondern beweisen auch Ausgrabungen. Als Schmidt vor 95 Jahren mit seinem Bergbau begann zählte das Dorf 300 Einwohner. Er musste, da die rein bäuerliche Bevölkerung diese Arbeit nicht verstand, Bergarbeiter von auswärts anwerben. Dieser Arbeitermangel gab auch in der Folge den Anstoß an ständig sich erneuernden Einwanderungswellen. Insbesondere kamen viele Arbeiter mit ihren Familien aus Polen anzuwandern, wodurch im Kernlande des Protestantismus eine immer härter werdende katholische Bevölkerungsgruppe entstand, die schließlich ein Drittel der Gesamtbevölkerung zählte. Bereits 1905 musste man eine große katholische Kirche bauen und eine katholische Schule errichten. 1920 zählte Sandersdorf bereits 4500 Einwohner! Aber dann kam der Umbruch. In den folgenden Jahrzehnten folgten es als wären viel zu viel Arbeitskräfte vorhanden. 700 gingen davon heimlich zu Zscherndorf, was es nicht besser, in Bitterfeld auch nicht, im ganzen Bezirk nicht. Und heute? Heute ist wieder das ganze Land in einer höchsthaften Tätigkeitslosigkeit! Von überall her strömen die Selbstmordstomatomen, raffen die riesigen Wägger, rauchen die Schote, die ringsum den Horizont beherrschen. 6178 Menschen zählt Sandersdorf heute! Und morgen...?

Sandersdorf und Zscherndorf bemühen sich nach Kräften, den neuen Menschenstrom in sich aufzunehmen. Überall wird gebaut wo immer nur gebaut werden kann, was in diesem Gelände der Kohlenlande nicht immer ganz einfach ist. Und so kommt es, dass aus den Dörfern Sandersdorf und Zscherndorf sich ein vielgliedriges Wohngebiet gebildet hat, dessen einzelne Zelle von völlig verschiedenem Gehalt, Größe und Aussehen sind. In beiden Dörfern ist der alte Kern der Ortsanlage mit jeweils einem sehr großen Dorfplatz schon längst „Rechtskriegsplanplatz“ geworden. Der Verkehr und das öffentliche Leben in Sandersdorf spielt sich an der Straße Jördis-Bitterfeld ab, deren tabellarisches Nebeneinander mit beidseitigen Fahrradwegen sowie gärtnerischen Anlagen vor dem Gemeindehaus und am Kirchplatz Bewunderung erregt. Diese Straße wurde erbaut im Arbeitsbeschaffungsprogramm des 2. Reiches — mehrheitlich in Bronzezeit und in dem stilleren, etwa ein Drittel so großen Zscherndorf verläuft eine andere Aal: „Wir wollen das Beste dem Volke bieten. Wenn wir etwas Neues schaffen, so soll es besser sein als das was vorhanden war.“ Dieser Ausspruch von Dr. von Beschl steht auf einer prächtigen Plakette, die in der großen Arbeitslosenschicht 1933/34 erricht nach dem Entwurf des Gemeindeführers Tittel, als einer Stätte der Ruhe und Erholung.

Ruhe und Erholung! Während es ringsum im Lande in Fabriken und Gruben laucht, dröhnt, surrt und schreit und das Land zum Teil den Charakter einer, von festem vegetativen Leben hohem Landschaft angenommen hat — hier inmitten dieser Siedlungen hat sich der Mensch wieder der Natur bekommen und sie in ihre Rechte eingelebt. Er hat sich



Brunnenplastik auf einem Spielplatz in Zscherndorf.

Alle Siedlungen des ehemals rein bäuerlichen Landes haben seit seiner industriellen Erschließung — also seit 100 Jahren — eine tiefgehende Veränderung ihrer gesamten Lebensbedingungen erfahren. Ihre derzeitige Gestalt wird von einer dramatischen Wandlung geladen. Das weitere Vordringen als baumungeladener städtischer Ablauf erscheinen wird, ist heute noch lebensformendes Gegenwartsprinzip, dessen dynamischer Schwung etwas Atemberaubendes hat.



Blick auf Sandersdorf.

zehlende Wägen, lauschige Winkel, Spielplätze für die Kinder mit Sandkästen und Schmelz, gepflegte Parkbänke, Ruheplätze, niedrige Brunnenplastiken und Obstbäume geschaffen, ferner ein mit Pappeln umfräntes Freibad, Sportanlagen und unzählige freudvolle Siedlungsblöcke, auf denen deren besten Menschen man noch vorfinden könnte, das wenige Meter weiter das riesige gigantische Werk durchs Land draußt.

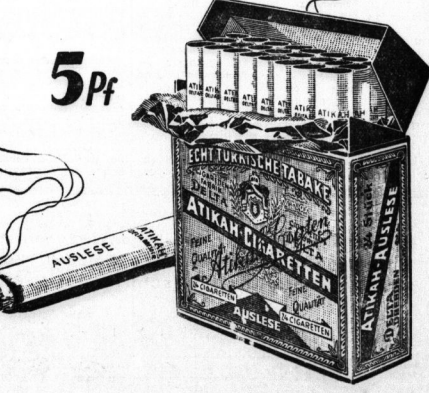
(Zeichnungen Kurt Marholz)

Sand in den letzten Jahrzehnten durchgemacht hat. Wer würde sich das Gemälde und das nahe, ja, eigentlich mit ihm schon aufkommene Sandersdorf, alte Siedlungen sind? Alles erweist an diesen Orten neu, als wäre es erst gestern umgewandelt. Dieses Gemälde — als geistiges Zeitmaß genommen — wählte sich zum Jahre 1842. In diesem Jahre eröffnete ein unternehmungslustiger Mann, namens Schmidt, die erste Braun-

Eine neue Rauch - Epoche hat begonnen!

Nervös - hastende Zeiten - hastiges Drauflospaffen: das ist überwunden! Man lebt wieder vernünftiger und raucht auch mit »mehr Verstand«. Lieber weniger, jedenfalls aber bessere Cigaretten, die man Zug für Zug wirklich genießen kann - das ist die neue Lösung! Kosten Sie heute einmal eine ATIKAH - dann werden Sie verstehen, was besser rauchen heißt.

ATIKAH führt die neue Rauch-Epoche



5 Pf

Berliner Börse

4. Oktober

Für Unannehmlichkeiten keine Gewähr

Table with columns for Gold, Brief, and various international exchange rates (e.g., Japan, England, USA).

Table titled 'Festverzinsliche Werte' showing interest rates for various bonds and securities.

Table titled 'Deutsche Anleihen' listing various German government bonds and their yields.

Table titled 'Steuerzuschüsse' listing tax-related financial data.

Table titled 'Heutige Anfangskurse der Variablen Papiere' listing market prices for various stocks and securities.

Table titled 'Banken' listing bank-related financial data and interest rates.

Table titled 'Silber-Bestecke' listing prices for silver and other precious metal items.

Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Table listing market prices for various goods and commodities in Leipzig.

Table titled 'Unnotierte Werte' listing unlisted securities and their values.

Table titled 'Rhein-Westf. Börse' listing market prices for various goods from the Rhine-Westphalia region.

Erneuerungen in der „Nordsee“

Text describing the renovation and modernization of the 'Nordsee' building, including details about the new facade and interior.



Größe Ulrichstr. 58 Hauptgeschäft im neuen Gewände

Am Umbau der „Nordsee“ waren u. a. folgende Firmen beteiligt:

Advertisement for 'Große Ulrichstr. 58' featuring various services: Innen-Ausbau, Heizungsanlagen, Schlosser- und Markisen-Arbeiten, Franz Müller, Elektro-Arbeiten, Neon-Lichtreklame, and Gebr. Stelzer.

Achtung!

Advertisement for 'Möbel-Myzok' and 'Silber-Bestecke', offering furniture and silverware at special prices.

Advertisement for 'Faktustin - Stenotypistin', offering typewriting and stenography services.

Zwei Hausmädchen

Advertisement for 'Zwei Hausmädchen', offering domestic help services.

Advertisement for 'Vereins-Nachrichten', providing news and information for various clubs and organizations.

Vertical text on the far right edge of the page, likely a continuation of an advertisement or a sidebar notice.

Schatz im Acker

Ein Heimatroman von SIGFRIED BERGER
8. Fortsetzung. Erstveröffentlichung in dem N.F. Zeichnungen von Fritz Stein.

Als sich die jungen Herren mit lustigen Reden, guten Wünschen und vielen Verbeugungen verabschiedet hatten, drängte sich Alma auf den Treppchen auf die Treppe; er umfalte sie vorliegend vor dem Kleiderhalter, wo Almas helles Mantel neben dem schmalen, runden Schultergarn des Jungen hing. Der Audienzien-
"Guter, sie sind noch so!" rief Alma und ließ sich von dem Vater und küßte ihn auf die Wange. Sie sah den Vater und küßte ihn auf die Wange. Sie sah den Vater und küßte ihn auf die Wange. Sie sah den Vater und küßte ihn auf die Wange.

ihn erschreckte. Die Schultern hingen schlaff nach vorn, die Hände saßen nervös an den Buchrücken entlang.
"Er lachst, hang es in dem Bahren dumpf, als hätte er im Traum, im Dunkel des Morgens, müdete ein Pferd und entsetzte sich vor dem ungewohnten Anblick eines Menschen. Das sah man auch pöbelhaft, wo es lehte und mußte den teuren Tierarzt holen. Er verordnete dem Jährling nicht zu wehren, der in ihm hochstieg. Heiser rief er hervor:
"Warum lernst du nicht?"
"Die ganze Nacht", antwortete der Junge leise. Da ging der Vater auf ihn zu und schlug ihn hart. Ohne Widerstand und Jucken nahm er den Schlag hin. Das verführte den Jährling ein wenig.
"Du bist das Schülgen nicht wert und kommst der Schulle nicht er groß. Die Mutter hat soviel nader."
"Was soll denn werden?" fragte sie schüchtern.
"Was werden soll? Frag ihn doch selber! Vielleicht langt es zum Wänseljungen" grüßte der Vater. Alma lehnte im Balkfeld am Sofa,

wippte mit den Füßchen und sah gespannt auf die Erteilenden.
"Das mich Schloffer lernen", sagte der Junge leise.
"Schloffer!" schrie Alma erschrocken auf und sah den Bruder schon im blauen Ärtel und verurteilt davorstehen. Das sagte nicht in ihre Klänge. Sie wollte für den Herbst auf ein hübsches buntes Jugendband.
"Reinhardt!" sagte sie umständlich.
"Schloffer!" sagte er gebückt. "Einer, der für zwanzig Pfennige Türen mit dem Dietrich aufmacht. Reparaturschloffer!" Aber er sagte das nur so und dachte an die Worte des Studenten. Warum sollte es der Junge nicht mit der Zeit zu einem tüchtigen Metzger werden? "Unzufrieden" überhörte er, was ein Grundriss in der Stadt, eine Verfassung und die Einrichtung kosten würde. Das war die Reinhardt's nicht um, da hieß immer noch ein vorzügliches Stück Geld als Betriebskapital und schließlich konnte vielleicht er selbst auch noch tüchtig arbeiten. Reinhardt lehnte er sich in noch einem Stück Arbeit. Fast war er vergißt - da sah er wieder die elegante Alma sitzen und schmolzen den Bruder anstarren, und wieder dachte er an die Schürze und all seine glänzenden Wünsche. Ein gelagter Schloffermeister davon hatte er noch nicht, darum war er in die Stadt gezogen und trug dieses verdammte Bummelkleid? Wieder stieg die Wut in ihm hoch gegen den schlappen Jungen. Er stand auf und sagte hart:
"Morgen früh suchen wir eine Rehre. Klappe die Bücher zu, für die du zu zum bist und isst dich ins Bett."
Der Junge atmete auf, wagte aber nichts zu sagen, auch die Mutter schwiege, kramte aber vor Freude die Hände zusammen. Sie nahm es auch nicht allzu schwer, als Reinhardt ein böses Verbot hinzufügte:

"Drei Jahre dauert die Lehre. Dann zwei Jahre Sandlacker oder Plonier... Und das sage ich dir, um Urlaub brauchst du die sechs Jahre nicht ankommen. Gel, der sein Glück verdient! Wenn du Schpielern an den Händen haben willst, die kannst du haben!"

VIII.
Der Frühnebel lag noch dicht über den kahlen Aedern, als die Kleinhahn auf dem ländlichen, verunkeltem Bahnhof hielt. Beschäftigt sprang Alma Reinhardt aus dem Wagen und half der langhaarigen Mutter heraus. Wüßigen den Bankleuten und Arbeitern fielen die beiden schmalen Gestalten auf, die mobil bunte Alma und die schwarzgekleidete Frau. Das Mädchen verbergte nur mühsam seine Ungebild. Ein Sonntag auf dem Lande war kein Vergnügen für sie, wenn sie auch herzlich gegen ihren Staat zeigte und beifällig den Betiern und Bösen von Wäßen und Festeu erzählte. Man mußte so viel essen und trinken bei einem Erntedankfest! Aber sie verhielt tapfer eine gute Wiene zu machen, es war ja nur einmal im Jahre diese Gedächtnisfeier an den vollen besetzten Tischen zu überleben, und für die Mutter war es - außer dem Größereudum am Feste - nun einmal das größte Jahresereignis in ihrem einträglichen, zwischen den Tausenden von Menschen zu einlinden Stabtleben.
Die Frau war in den letzten Jahren noch viel stiller geworden. Selten kam sie aus dem Hause, fehlerte noch aus der Stadt. Wenn sie sich am Totenranntag in das Getreidewort begab, dann ging sie über den Feldweg entlang, der um das Dorf herumführte, und machte Platz im Kartoffelack. Sie mied die Dorfstraße, denn es hätte ihr wehe getan, den Altkopf zu sehen, in dem die Grubenverwaltung eine Menge

Wichtig
bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter
2. Offizier kann bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter

Wichtig
bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter
2. Offizier kann bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter

Wichtig
bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter
2. Offizier kann bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter

Wichtig
bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter
2. Offizier kann bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter



Aus unserer Kinder-Abteilung

- Kinder-Pullover** 5.25
Jede weitere Größe 0.30 RM mehr.
- Kinder-Mäntel** 8.75
in guten strapazierfähigen Stoffen, Kragen und Revers mit Klettverschluss. Größe 0.30 RM mehr.
- Mädchen-Mäntel** 15.75
in veloursartigen Stoffen mit Stoppfütterung in sportlicher Verarbeitung. Größe 0.30 RM mehr.
- Mädchen-Kleider** 11.50
in eleganten Agalinen mit Wolleinsatz, sehr hübsche Form. Größe 0.30 RM mehr.

Um Willkomm zu Fischer+Co

Das große Spezialhaus für Damen- und Kinderkleidung
Halle-Saal Leipziger Straße 5

- Eude** für 15. 10. jährlich...
Perfekte Manell...
Stellen-Gesuche...
Welterer Mann...
Welterer Mann...
Welterer Mann...

- Wichtig** bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...

- Wichtig** bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...

- Wichtig** bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...

- Wichtig** bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...

- Wichtig** bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...

- Wichtig** bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...

- Wichtig** bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...

- Wichtig** bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...
Wichtig bei Einwendung von Offizieren auf Zifferblätter...

Gemüsekonserven

neuer Ernte - eingetroffen

Ich mache Ihnen den Einkauf leicht, weil ich nur auserwählte beste Sorten führe.

Decken Sie Ihren Bedarf, aber nur in neuer frischer Ware, sie ist wertvoller und wohlschmeckender.

Butter-Krause

Gut möbl. Wohn- u. Schlafz. in ruhiger Lage. Offiz. sofort gesucht. Preis 1.200,- erbt. an HN-Leipziger Straße.

Regen-Sammelhänge

für Damen und Kinder

Wasserhänge

in gummierte, wasserdichte Stoffe für Damen, Herren und Kinder

Klappenback

Gr. Ulrichstr. 37 Oberer Leipziger Str. 61

Erntedankfest

Der Anpreisung auf Zahlungsminderung bei beanstandeten Anzeigen sind nach den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Werberates der deutschen Wirtschaft nicht berechtigt, wenn durch die Mängel der Zweck der Anpreise unerschädlich beeinträchtigt wird; fehlerhaft gedruckte Kennziffern zum Beispiel beeinträchtigen den Zweck der Anpreise nur unerschädlich.

Am 3. Oktober ist der neue Fahrplan in Kraft getreten!

Besorgen Sie sich daher noch heute den soeben erschienenen und in bedeutend erweiterter Form herausgegebenen

HN-Fahrplan für Mitteldeutschland

Die Zusammenstellung erfolgte in der bekannten zuverlässigen Weise. Der in der neuen Form herausgegebene HN-Fahrplan für Mitteldeutschland mit dem gesamten Mitteldeutschen Fahrplanverkehr und den sämtlichen wichtigen Fernverbindungen wird allen Ansprüchen gerecht.

Jeder besorgt sich das praktische und preiswerte HN-Fahrplanbuch Preis 30 Pfennig!

Viel Beden liegt der "Kleinen" nicht Doch halt sie stets, Was sie verspricht!

Daher: Bei allen Gelegenheiten immer die HN-Kleinanzeige!

